

[11809.] Ein jüngerer Gehilfe mit Gymnasialbildung, militärfrei, welcher in einer größeren Universitätsstadt seine Lehrzeit absolvierte und seit drei Jahren in einer der bedeutendsten Verlagshandlungen thätig ist, sucht zum 1. April eine anderweite Stelle im Sortiment oder Verlage. Beste Empfehlungen. Gef. Offerten unter C. B. 313. durch Herren Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin erbeten.

[11810.] Für einen gut empfohlenen jungen Mann suche ich baldigst Stellung in einer hies. Buchhandlung als Volontär gegen monatliche mäßige Vergütung.
Leipzig. Ernst Reimann.

[11811.] Ein junger Mann sucht zu seiner weiteren Ausbildung Stellung als Volontär in einer Buch- oder Verlagshandlung. Gef. Offerten sub R. 2965. an Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.

Vermischte Anzeigen.

[11812.] Zu wirksamster Injertion empfehlen wir unsere illustrierte Zeitschrift:

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von
Professor Dr. Carl Arendts in München.

II. Jahrgang. 1879—80.

Monatlich erscheint ein Heft — jährlich
12 Hefte — à 36 fr. oe. W. = 70 A.

Die „Deutsche geogr. Rundschau“ wird als eines der bestrebendsten Organe dieser Art in allen gebildeten Kreisen, Vereinen, Lesezirkeln und besseren Familien gelesen und den Bibliotheken einverleibt. Dieselbe sichert deshalb bei ihrer weiten Verbreitung in Oesterreich, Deutschland und Schweiz, sowie im Auslande die besten Erfolge für alle Publicationen.

Wir berechnen die 2mal gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit nur 12 fr. oe. W. = 20 A netto. Bei größeren oder wiederholten Aufträgen gewähren wir entsprechenden Nachlass. Beilagen nach Vereinbarung.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Für Verleger.

[11813.]

Arno Peschke (Carl Burow's Buchhandlung) in Glauchau übernimmt Aufträge für photographischen Pressendruck

(Lichtdruck)

und garantirt gediegene Ausführung zu billigsten Preisen.

Anfertigung von Mustern
auf Verlangen gratis.

[11814.] G. H. Boulton.

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengiesserei.

Reudnitz-Leipzig.

Prämiirt Berlin 1878 — Leipzig 1879.

[11815.] P. P.

Wir bringen hierdurch zur gefälligen Kenntniss, dass wir bei der Reichsbank ein Giro-Conto führen und infolge dessen sämtliche Reichsbankstellen Zahlungen für uns in Empfang nehmen, ohne dass dem Zahlenden resp. uns dadurch Kosten oder Portospesen erwachsen.

Wir geben deshalb denjenigen Herren Sortimentern, welche gewöhnt sind, ihr Conto ganz oder theilweise vor der Messe zu saldiren und welche an einem Ort mit Reichsbankstelle domicilirt sind, ergebenst anheim, derartige Zahlungen an die betreffende Reichsbankstelle für unser Giro-Conto zu leisten und uns über Leipzig nur kurz die Höhe des Betrages zu avisiren. Wir vergüten auf solche Zahlungen ausser dem Messagio 5% Jahreszinsen vom Zahlungstage bis zur Ostermesse.

Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.

Rudolf Mosse in Leipzig, Annoncen-Expedition,

[11816.] empfiehlt sich zur prompten Versorgung von Inseraten für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes.

Hohe Rabattvorthelle speciell für den Buchhandel, Regulirung ganz nach Wunsch, auch zur Oster-Messe. Durch Special-Verträge mit vielen Blättern und Inseraten-pacht der bedeutendsten Injertions-Organen wie Kladderadatsch, Fliegende Blätter, Berliner Tageblatt, Bazar, Deutsch. Montagsblatt, Schall, Pract. Maschinen-Constructeur, Allg. Zeitung des Judenthums, Ill. Jagdzeitung, Gewerbehalle u. u. ansehnliche Rabattvorthelle, welche allen andern Annoncen-Bureaus verschlossen sind.

Zeitungs-Kataloge, Preis-Aufstellungen und jedwede Auskunft bereitwilligst.

Rudolf Mosse in Leipzig,
Katharinenstraße 3, I. nahe dem Markt.

C. Muquardt's

Hofbuchhandlung in Brüssel

[11817.] liefert schnell und billig

Belgisches

und

Französisches Sortiment

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen.

[11818.] Auslieferungslager

halten von fast allen diesseit. Artikeln:

in Leipzig bei Herrn Rud. Hartmann.

Wir bitten, dieses besonders bei eiligen Bestellungen (Postbüchertettel) zu beachten.

„Direct per Post — Baarfactur Leipzig“ — expediren wir nicht.

Berlin. Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdg.
(Prof. G. Langenscheidt).

Restanflagen u. Partien

[11819.] von Werken jeder Art kauft stets zu angemessenen Baarpreisen

Hamburg, gr. Burstah 23.

L. M. Glogau Sohn.

[11820.] Ed. Kummer in Leipzig erbittet sofort nach Erscheinen:

1 Expl. antiquar. Kataloge über Belletristik.

[11821.] G. Warfentien in Lundenwalde erbittet billige Offerten von Musikalien à 2 ms., à 4 ms. und für Gesang.

Zur gef. Notiz!

[11822.]

Die diesjährige Remittur gibt mir Veranlassung nachstehendes Inserat zu erlassen:

Novitäten nehme ich nur nach vorherigem Uebereinkommen an, alles nicht Bestellte folgt unter Anrechnung der Porto-Spesen retour. — Ist die Remittur schon an und für sich ein undankbares Geschäft, so wird dieselbe noch un-nöthig erschwert durch die Masse von unverlangten Artikeln, welche man erhalten, ohne auch nur ein einziges Buch davon abgesetzt zu haben.

Stuttgart, 8. März 1880.

Julius Weise's Hofbuchhandlung, Sort.-Eto.

Nichts unverlangt.

[11823.]

Trotz meiner vielfachen Anzeigen an dieser Stelle, und trotz der Notiz in Schulz' Adressbuch bei meiner Firma, werde ich, namentlich von kleineren Firmen mit einer Menge sogenannter Novitäten überhäuft, die absolut für mich unbrauchbar sind. Ich erkläre hier nochmals, daß ich jede derartige Sendung mit Spejennachnahme remittire, und jede Hastpflicht dafür ablehne. (Vgl. Schulz' Adressbuch.)

Börlitz, 1. März 1880.

Arthur Finster.

Saldo-Ueberträge

[11824.] gestatten wir in diesem Jahre durchaus nicht! Diejenigen Firmen, welche solche dennoch zu machen versuchen, haben sich daraus erwachsende Folgen selbst zuzuschreiben.

Stuttgart, Frühjahr 1880.

J. G. Cotta'sche Buchhdlg.

Antiquariat.

[11825.]

Thomas Gains Bokh, in Norrköping bittet um Einsendung aller antiquarischen Kataloge, für altclassische Philologie in zweifacher Anzahl.

Levyjohn's Ziehungsliste

sämmtlicher ausloosbaren Effecten.

26. Jahrg. — Wöchentl. je 1 Nr. — Preis
1 M 50 A ord. pro Quartal.

[11826.] Inserate handelsfachlichen und verwandten Inhalts finden, à Zeile 30 A, bei der hohen Auflage wirksame Verbreitung. — Beilage von Prospecten nach Uebereinkunft

Zahlungsliste betr.

[11827.]

Wir bitten, bei Aufstellung der Zahlungsliste zu beachten, daß wir

keine Ueberträge

gestatten.

G. C. Reinhold & Söhne in Dresden.